

Ad-hoc-Mitteilung nach Art. 17 MAR (AM 2023-1)

Seite 1 von 2

Lichtenau, 08. August 2023

LS telcom AG: Anpassung der Umsatz- und EBIT-Prognose für das laufende Geschäftsjahr 2022/2023

Lichtenau, 08.08.2023 – Der Vorstand der LS telcom AG passt die am 02.12.2022 bestätigte und veröffentlichte Prognose für das laufende Geschäftsjahr 2022/2023 an.

Der Vorstand geht davon aus, dass sich die Prognose, ein Konzernbetriebsergebnis (EBIT) in einer Spanne von EUR 2,1 - 2,6 Mio. sowie einen Umsatz in der Spanne von EUR 43,0 - 47,5 Mio. zu erzielen, nicht mehr erreichen lässt.

Nach seiner gegenwärtigen Einschätzung erwartet der Vorstand der LS telcom AG nunmehr ein Konzernbetriebsergebnis (EBIT) in der Spanne von EUR 0,6 - 1,1 Mio. sowie einen Konzern-Umsatz in dem Korridor von EUR 41,0 - 43,5 Mio.

Die Anpassung der Prognose ist im Wesentlichen auf drei Faktoren zurückzuführen: Unerwartete Ereignisse auf Kundenseite führen bei mehreren laufenden Projekten zu Verzögerungen der Auftragsabwicklung, welche Umsatzverschiebungen zur Folge haben. Zusätzlich führen die aktuelle Wirtschaftslage sowie veränderte Marktbedingungen zu langwierigeren Prozessen bei der Auftragserteilung, so dass erwartete und geplante Aufträge teilweise im laufenden Geschäftsjahr noch nicht realisiert werden konnten und einen verringerten realisierbaren Umsatzanteil im laufenden Geschäftsjahr bewirken. Des Weiteren fallen die nicht cash-wirksamen Währungsverluste höher aus als ursprünglich erwartet, mit entsprechenden negativen Effekten auf das Ergebnis.

Ad-hoc-Mitteilung nach Art. 17 MAR (AM 2023-1)

Seite 2 von 2

IR-Kontakt: Katrin Bleich, + 49 7227 9535-600, IR@LStelcom.com

Zum LS telcom Konzern

Der LS telcom Konzern ist ein international führendes Software- und Dienstleistungsunternehmen im Bereich Telekommunikation und Spektrum-Management. Als Anbieter von integrierten Software- und Messtechnik-Systemlösungen und kompetenter Berater arbeitet LS telcom hauptsächlich für Regierungsbehörden und Funknetzbetreiber. Für die rund 280 Mitarbeitenden gehören damit Umstellungen auf digitalen Polizeifunk oder landesweite Neuplanungen zur Einführung des digitalen Fernsehens gleichermaßen zum Geschäft. Das 1992 gegründete Unternehmen hat seinen Sitz im badischen Lichtenau. Zum LS telcom Konzern gehören Tochtergesellschaften und Beteiligungen in allen wesentlichen Märkten, u. a. in Australien, Frankreich, Großbritannien, Indien, Kanada, Südafrika, in den USA und im Mittleren Osten. Seit 2001 ist LS telcom als Aktiengesellschaft an den deutschen Wertpapierbörsen notiert.

Mehr Informationen unter www.LStelcom.com